

Ende 2008 hat die SPD-Stadtratsfraktion eine Anfrage zur Situation des Feuerwehrwesens in Halle gestellt (IV/2008/07607). Die Verwaltung hat diese Fragen für die Jahre 2004 bis 2008 umfänglich beantwortet. Zur Fortschreibung der Übersicht fragen wir die Verwaltung:

Wie haben sich die Freiwilligen Feuerwehren der Stadt im Jahr 2009 in Bezug auf

- a) Ausstattung
- b) Mitgliederzahlen
- c) Mitgliederzahlen im Kinder- und Jugendbereich
- d) Zahlen weiblicher Mitglieder
- e) Einsatzkräfte
- f) Zahl der Einsätze

entwickelt?

Antwort der Verwaltung:

Die Entwicklung der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Halle (Saale) für das Jahr 2009 stellt sich wie folgt dar:

a) Ausstattung

Technik	Am	Bü	Die	Dö	Ka	Le	Neu	Ni	Pa	Rei	To	Tro
HLF 20/16 KatS										1		
LF 16/12												1
LF 8/6	1	1	1			1	1	1	1			
DL 23/12	1											
TLF 16/25				1								
TLF 16/24	1											
TSF – W					1					1		
LF 16 W 50												
TLF 16 W 50		1	1				1					
LF 8 - 8 LO				1								
MTF/KLF	1				1				1		1	1
ELW 2		1										
PKW				1								

Gegenwärtig stehen 25 Fahrzeuge in den Feuerwehrhäusern der Ortsfeuerwehren.

Erläuterungen:

- Am Ortsfeuerwehr Halle-Ammendorf
- Bü Ortsfeuerwehr Halle-Büschdorf
- Die Ortsfeuerwehr Halle-Diemitz
- Dö Ortsfeuerwehr Halle-Dörlau
- Ka Ortsfeuerwehr Halle-Kanena
- Le Ortsfeuerwehr Halle-Lettin
- Neu Ortsfeuerwehr Halle-Neustadt
- Ni Ortsfeuerwehr Halle-Netleben

Pa Ortsfeuerwehr Halle-Passendorf
 Rei Ortsfeuerwehr Halle-Reideburg
 To Ortsfeuerwehr Halle-Tornau
 Tro Ortsfeuerwehr Halle-Trotha
 HLF Hilfeleistungslöschfahrzeug - Katastrophenschutz
 LF Löschfahrzeug
 DL Drehleiter
 TLF Tanklöschfahrzeug
 TSF-W Tragkraftspritzenfahrzeug – Wasser
 MTF Mannschaftstransportfahrzeug
 KLF Kleinlöschfahrzeug
 ELW Einsatzleitwagen
 PKW Personenkraftwagen

b) Mitgliederzahlen

Die Mitgliederstärke an aktiven Mitgliedern in den einzelnen Ortsfeuerwehren betrug am 31.12.2009:

Stärken	Am	Bü	Die	Dö	Ka	Le	Neu	Ni	Pa	Rei	To	Tro	insges.
Mitglieder im Einsatzdienst männlich	43	27	22	22	22	29	17	11	27	16	5	16	257

c) Mitgliederzahlen im Kinder- und Jugendbereich

Die Mitgliederstärke der Kinder- und Jugendfeuerwehren in den einzelnen Ortsfeuerwehren betrug am 31.12.2009

Stärken	Am	Bü	Die	Dö	Ka	Le	Neu	Ni	Pa	Rei	To	Tro	insges.
Jugendfeuerwehr männlich	19	12	8	6	14	10	9	8	15	15		3	119
Kinderfeuerwehr					10					8			18

Angehörige der Kinderfeuerwehr sind Jungen und Mädchen im Alter von 6 - 10 Jahren. In der Jugendfeuerwehr befindet sich die Altersgruppe von 10 - 18 Jahren.

d) Zahlen weiblicher Mitglieder

Stärken	Am	Bü	Die	Dö	Ka	Le	Neu	Ni	Pa	Rei	To	Tro	insges.
Mitglieder im Einsatzdienst	1	3		2	4	7	1	2	6	5		5	36

weiblich													
Jugendfeuerwehr weiblich	2	7	1	2	6	7	1	7				3	33

e) Einsatzkräfte

Wehrmit- glieder	2005		2006		2007		2008		2009	
	aktiv	Jugend	aktiv	Jugend	aktiv	Jugend	aktiv	Jugend	aktiv	Jugend
Ammendorf	24	12	27	6	25	6	35	17	44	21
Büschdorf	24	12	25	15	25	15	27	18	30	19
Diemitz	32	10	29	8	19	7	19	8	22	9
Dörlau	18	11	20	11	23	8	24	19	24	8
Kanena	24	6	28	8	26	6	26	6	26	20
Lettin	29	31	39	20	40	18	36	23	36	17
Neustadt	27	4	19	7	23	9	15	10	18	10
Nietleben	15	6	15	5	12	5	15	5	13	15
Passendorf	35	6	34	11	29	10	29	10	23	15
Reideburg	21	6	20	4	20	3	20	4	21	15
Tornau	5	6	5	0	5	0	5	0	5	0
Trotha	17	17	17	10	19	10	17	10	21	6
Summe	271	127	278	105	266	97	268	116	293	152

f) Zahl der Einsätze

Ereignis	2005	2006	2007	2008	2009
6. Alarmierung Freiwillige Feuerwehr	195	100	154	156	232
6.1. Brände	55	51	40	40	171
6.2. Hilfeleistungen	92	16	74	74	23
6.3. Fehlalarmierungen	52	33	42	42	38

Hilfeleistungen sind Einsätze bei:

- Sturm- und Bauschäden
- Verkehrsunfälle
- Wasserschäden
- Umwelt-/Gefahrstoffeinsätze einschl. Ölspuren

Die Antwort der Verwaltung wurde zur Kenntnis genommen.